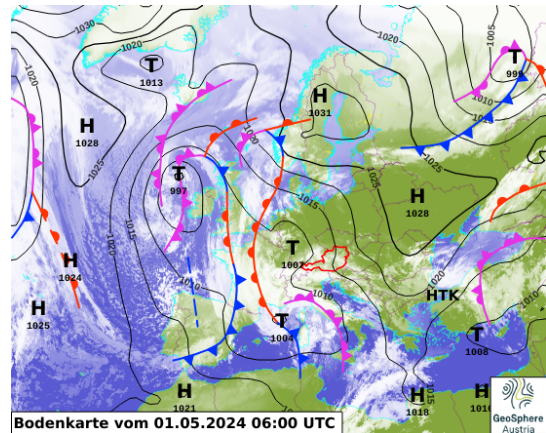


Alpenvereins-Wetterbericht für die WESTALPEN

erstellt vom Wetterdienst Innsbruck der GeoSphere Austria für DAV und ÖAV, Mittwoch, 1. Mai 2024, 14:47 Uhr

WETTERLAGE GESAMTALPENRAUM

Ein Tief über dem Mittelmeer bzw. Oberitalien bringt in den kommenden Tagen feuchte und kühlere Luft in den Alpenraum.



PROGNOSE WESTALPEN für Donnerstag

Verbreitet dominiert trübes und nass-kaltes Bergwetter, dazu teils lebhafter Südwind. Aus der Nacht heraus regnet und schneit es vor allem im italienischen Alpenbogen und in den französischen Alpen auch tagsüber häufig. Die Schneefallgrenze sinkt von Südwesten her auf 1400-1700 m. Etwas freundlicher, aber nicht unbedingt geeignet für Hochtouren ist das Wetter Richtung Nordostschweiz abseits vom Hauptkamm. Hier wechseln über weite Strecken föhnige Auflockerungen mit dichteren Wolkenfeldern und nur sporadischen Schauern. Im Laufe des Nachmittags hier aber Quellwolken und dann kommen teils kräftige Schauer, evt. auch Gewitter auf, es kühlt ab. Hier liegt die Schneefallgrenze zunächst noch bei 2300 m und sinkt in der Nacht auf Freitag gegen 1500 m.

Temperatur	In 2000 m mittags -1 bis +2 Grad, im Nordosten noch bis 4 Grad, in 3000 m -5 bis -2 Grad, in 4000 m um -9 Grad.
Nullgradgrenze	auf 1900 bis 2000 m sinkend.
Wind	mäßig bis frisch mit 15 bis 25 km/h aus Süd bis West, in Schauernähe kräftige Böen.
Neuschneesituation	von Mi bis Freitagfrüh oberhalb von 2000-2300 m im italienischen Alpenbogen 30-50 cm Neuschnee, in den Grajischen und südlichen Walliser Alpen 60-80 cm. Im Westen 10-20 cm, im Norden 5-15 cm.
Bemerkungen	



PROGNOSE WESTALPEN für Freitag

In weiten Teilen bleibt es trüb und nass kalt mit schlechten Sichten und zumindest zeitweiligen Schauern. Schneefallgrenze um 1500-1800 m. Der Schwerpunkt der Schauertätigkeit liegt in den Nordalpen, aber auch in den angrenzenden Regionen ist es noch nicht stabil und somit sind nach einem oftmals trockenen Vormittag im Tagesverlauf Schauer möglich. Nennenswerten Sonnenschein gibt es vor allem von der Dauphiné südwärts, hier bleibt es trotz Quellungen meist trocken. Auch von den Cottischen bis zu den Ligurischen Alpen ist es teilweise sonnig, nachmittags sind aber Schauer nicht ausgeschlossen. Temperatur: In 2000 m mittags von Nord nach SW -1 bis +2 Grad, in 3000 m -8 bis -5 Grad, in 4000 m um -13 Grad. Schwacher, teils mäßiger Wind aus Ost bis Nord mit 5 bis 20 km/h.

PROGNOSE WESTALPEN für Samstag

Der Tiefdruckeinfluss lässt nach und damit kommt es zu einer leichten Wetterberuhigung. In der Nordostschweiz ist es zunächst noch stark bewölkt, bald aber trocken und im Laufe des Vormittags beginnt es aufzulockern. Sonst mit Restwolken teils sonnig, später Quellwolken und vereinzelt daraus Schauer, Schneefallgrenze auf 1800-2000 m steigend. Am wenigsten Sonne in den französischen Alpen, hier zieht es schon am Vormittag wieder rasch zu. Oft bleibt es aber auch hier bis zum späteren Nachmittag oder Abend trocken. In 2000 m mittags 3 bis 5 Grad, in 3000 m um -4 Grad, in 4000 m um -11 Grad. Erst schwacher, dann vor allem im Westen auflebender Südwind.

WEITERER TREND WESTALPEN ab Sonntag

Am Sonntag weiterhin leicht unbeständig mit wechselnder Bewölkung und einigen Schauern, vor allem im Nordwesten und Norden. Am Montag könnte die nächste Kaltfront aus Westen aufziehen und sich mit ihr im Tagesverlauf erneut Niederschläge ausbreiten. Für die kommende Woche sieht es nach keiner grundlegenden Stabilisierung des Wetters aus, Details sind aber noch sehr unsicher. Zuverlässigkeit der Prognose: tief (< 60 Prozent)